

Gebet des Tages:

Gott, Vater und Mutter,
nach vielen Wochen feiern wir heute zum ersten Mal wieder
zusammen Gottesdienst.

Wir freuen uns darüber, dass wir uns wiedersehen.

Gleichzeitig sind doch die Umstände
ungewohnt und bedrückend.

Wir sehnen uns nach Nähe und müssen doch Abstand halten.

Aber wir sehen uns und wir feiern heute, was uns verbindet:
Wir feiern den Geist Jesu, der diese Welt verwandeln kann,
wann immer und wo immer wir uns von ihm ergreifen
und begeistern lassen.

Sende uns diesen Geist,
der damals alle Angst und Hoffnungslosigkeit
aus den Herzen der Jüngerinnen und Jünger vertrieben hat.

Sende uns deinen Geist,
durch den der Himmel auf die Erde kommt.
Sende uns den Beistand der uns spüren lässt,
dass wir mit dir und miteinander verbunden sind –
über alle Grenzen hinweg.

Darum bitten wir dich durch Jesus im Heiligen Geist,
heute an diesem Pfingsttag und bis in Ewigkeit. Amen.

Pfingstsequenz:

Komm herab, o Heil'ger Geist,
der die finstre Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt.

Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.

Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not.

In der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.

Komm, o du glückselig Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.

Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.

Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem gieße Leben ein,
heile du, wo Krankheit quält.

Wärme du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.

Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.

Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit.

Fürbitten

Einleitung:

V: Jesus Christus, dein Geist führt uns zusammen und verbindet uns untereinander und mit Gott. Um diesen Geist wollen wir beten:

Bitten:

A: Du sendest den Geist, den Beistand: Er sei bei den an Covid19 Erkrankten und bei denen, die sich für die Kranken und gegen weitere Infektionen einsetzen.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Dein Geist stehe allen bei, die durch die Beschränkungen wirtschaftlich schwer getroffen sind und existenzielle Zukunftssorgen haben.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Du sendest die Geistkraft Trösterin: Sie sei denen nahe, die durch die Pandemie verängstigt sind, die unter den Einschränkungen leiden oder sich in der Krise überfordert sehen.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Du hast dich vom Geist Gottes leiten lassen: Er leite die Regierenden und die Vertreterinnen und Vertreter der Staatsgewalt, in China, in den USA und weltweit.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Dein Geist leite die Verantwortlichen in den Kirchen und alle Christinnen und Christen bei ihren Entscheidungen.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Durch die Geistkraft wirkst du in allen: Sie ermuntere und beflügle auch uns, belebe die Erstarren, ermutige die Mutlosen, stärke die Schwachen und inspiriere die Müden.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Dein Geist ist unser Friede: Die Kraft des Geistes stärke die Kräfte des Friedens weltweit, im Osten der Ukraine und vielen anderen Kriegsgebieten, gerade in Afrika und Nahost.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Die Kraft deines Geistes stütze alle, die Frieden stiften – in der Familie, zwischen Nachbarn, zwischen Religionen, ethnischen Gruppen und Staaten.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

A: Wir erbitten deinen Geist in unseren ganz persönlichen Anliegen.

Stille - V: Sende aus deinen Geist **A:** und das Antlitz der Erde wird neu.

Abschlussgebet:

V: Erhöre unser Gebet und lass uns im Geist deine Gegenwart spüren – jetzt und immer und in der Ewigkeit.